

Das **Fachwissenschaftliche Praktikum** im Bachelor-Studiengang (B. Sc.) Gesundheit & Pflege

Gesundheits- und Krankenpflege, Gesundheits- und Kinderkrankenpflege, Altenpflege,
Logopädie, Physiotherapie und Hebammenwesen

Informationen für die **Praktikumseinrichtung**

Was bedeutet Fachwissenschaftliches Praktikum?

Die Studierenden im Bachelor-Studiengang (B. Sc.) Gesundheit & Pflege an der Katholischen Fachhochschule (KFH) Mainz absolvieren zwischen dem 4. und 5. Semester ein vierwöchiges, Fachwissenschaftliches Praktikum. Sie haben zu diesem Zeitpunkt bereits ihre Fachschulausbildung sowie die ersten drei Semester des Studiums erfolgreich absolviert und befinden sich in der zweiten Studienphase, dem Präsenzstudium. Das Fachwissenschaftliche Praktikum zielt darauf ab, professionelle Handlungskompetenzen in komplexen Pflege- und Therapiesituationen und in professionell-pflegerischen sowie therapeutischen Beziehungen zu pflege- und therapiebedürftigen Menschen einzusetzen und zu reflektieren.

Welche Aufgaben haben die Studierenden während des Praktikums?

Die Studierenden haben während ihres Praktikumseinsatzes einen spezifischen Auftrag: sie sollen ein anwendungsbezogenes Projekt durchführen. Das heißt, sie wählen in Absprache mit den für das Praktikum in der Einrichtung Verantwortlichen eine/mehrere komplexere Pflege- oder Therapiesituation/en, einen klinischen Fall/mehrere klinische Fälle oder ein/mehrere Therapiekonzept/e aus, in denen sie Anknüpfungspunkte zu aktuellen Entwicklungen wie die Einführung von Pflegediagnosen, Assessments oder Projekte in Evidence based Nursing bzw. evidenzbasierter Praxis der Physiotherapie, Logopädie und des Hebammenwesens finden können. Die Studierenden sollen die Therapiesituationen systematisch erfassen, in dem sie beispielsweise die vorgefundenen Handlungskonzepte, das Setting oder die professionelle Zusammenarbeit beschreiben und vor dem Hintergrund der aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse reflektieren, analysieren und bewerten. Ihre Erkenntnisse fassen die Studierenden in einem Praktikumsbericht zusammen. Dieser Bericht wird auch den Einrichtungen zur Verfügung gestellt.

Kann die Einrichtung von dem Praktikum profitieren?

Die Studierenden im Bachelor-Studiengang (B. Sc.) Gesundheit & Pflege werden an der KFH Mainz zu reflektierenden PraktikerInnen ausgebildet, die über die Erstausbildung hinaus spezifische Kenntnisse wie fachwissenschaftliche Grundlagen, Ethik und sozialwissenschaftliches Wissen, sowie ökonomische Grundlagen mitbringen. Sie analysieren in ihrem Projekt pflegerische oder therapierelevante Bedarfslagen unter Berücksichtigung ihrer neu erworbenen Kompetenzen und können so, gemeinsam mit den für das Praktikum in der Einrichtung Verantwortlichen, Pflege- und/oder Therapiesituationen unter einem anderen Blickwinkel wahrnehmen.

Somit bietet das Praktikum für die Einrichtung die Chance, einen Ausschnitt aus den bestehenden Strukturen oder Handlungsprozessen basierend auf ausgewählten, aktuellen Erkenntnissen zu beleuchten. Zudem sollen die Studierenden mit den Praktikumsverantwortlichen in einem interaktiven, kommunikativen Prozess die Praxissituationen gemeinsam bearbeiten und ihre Wahrnehmungen und Handlungsmuster transparent werden lassen und abgleichen.

Was sollte die Einrichtung leisten?

Die Einrichtung stellt dem Studierenden das benötigte Handlungsfeld zur Verfügung, um den Praktikumsauftrag erfüllen zu können. Die Praktikumeinrichtung sollte eine für das Praktikum verantwortliche Person auswählen, so dass der/die Studierende eine/n direkten Ansprechpartner/in hat. Die Einrichtung füllt ein Formblatt aus, auf dem sie das Praktikum bestätigt. Das Formblatt wird vom Praxisreferat Gesundheit & Pflege der KFH Mainz gestellt und dient den Studierenden als Praktikumsnachweis.

Wichtig ist, dass die Studierenden in der Einrichtung als zusätzliche, neben dem alltäglichen Betrieb geltende Arbeitskräfte eingesetzt werden. Hierdurch soll vermieden werden, dass die Studierenden wie Vollzeitkräfte arbeiten, ohne ihren im Rahmen des Praktikums vorgesehenen Auftrag erfüllen zu können.

Wer ist in der KFH Mainz für das Fachwissenschaftliche Praktikum zuständig?

Zum Fachbereich Gesundheit & Pflege der KFH Mainz gehört ein Praxisreferat, das für alle Fragen rund um das Fachwissenschaftliche Praktikum und darüber hinaus auch für alle anderen Praktika in den Studiengängen des Fachbereichs zuständig ist. Zu erreichen ist das Praxisreferat wie folgt:

Zeiten: Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 16 Uhr

Ansprechpartner: Johanna Trieschmann (Schwerpunkt Pflege/Hebammenwesen)
Zimmer 4006, Tel. 06131/28944-71
trieschmann@kfh-mainz.de

Bianka Schramm (Schwerpunkt Logopädie/Physiotherapie)
Zimmer 4005, Tel. 06131/28944-23
schramm@kfh-mainz.de

Anschrift: Katholische Fachhochschule Mainz
Fachbereich Gesundheit & Pflege (Praxisreferat)
Saarstrasse 3, 55122 Mainz